

Harald Bruhn, Jörg Perseke, Patrick Vatterodt

# **Güterverkehr – Spedition – Logistik**

## **Kaufmännische Steuerung und Kontrolle**

4. Auflage, 1. korrigierter Nachdruck 2014

Bestellnummer 02306

• **Bildungsverlag EINS**

# Qoihailtwerzeiclh)oiis

<b>Bildquellenverzeichnis</b>	<b>2</b>
<b>Vorwort</b>	<b>3</b>
<b>Ein Modellunternehmen stellt sich vor</b>	<b>10</b>
<b>Lernfeld 3 Ceschäftsprozesse dokumentieren und Zahlungsvorgänge bearbeiten</b>	<b>13</b>
<b>1 Aufgaben und rechtliche Grundlagen der Buchführung</b>	<b>13</b>
1.1 Aufgaben der Buchführung	14
1.2 Rechtliche Anforderungen an die Buchführung	14
1.3 Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	15
<b>2 Inventur – Inventar – Bilanz</b>	<b>18</b>
2.1 Inventur	18
2.1.1 Stichtagsinventur	20
2.1.2 Verlegte Inventur	20
2.1.3 Vereinfachte Inventurverfahren	21
2.2 Inventar	22
2.3 Bilanz	24
2.3.1 Aktiva und Passiva	24
2.3.2 Inhalt der Bilanz	25
<b>3 Konten aus der Bilanz ableiten</b>	<b>33</b>
3.1 Bestandskonten	34
3.2 Werteveränderungen in der Bilanz durch Geschäftsvorfälle	35
<b>4 Buchungstechnik der doppelten Buchführung</b>	<b>39</b>
4.1 Fünf-Fragen-Methode zum Buchungssatz	39
4.2 Grundbuch	41
4.3 Hauptbuch	42
<b>5 Buchung von Erfolgsvorgängen der betrieblichen Leistungsprozesse</b>	<b>45</b>
5.1 Abgrenzung von Bestand und Erfolg	46
5.2 Auftragsgebundene und Betriebskosten	48
5.3 Buchung auf Erfolgskonten	50
5.3.1 Grundsätzliche Buchung des Erfolgs	50
5.3.2 Buchung von Vorräten für den Verbrauch	51
5.3.3 Buchung von Gutschrift und Storno auf Rechnungen	53
5.4 Abschluss von Erfolgskonten	55
5.4.1 Bruttoabschluss der Erfolgskonten	55
5.4.2 Abgrenzung von Brutto- und Nettoabschluss	61
5.5 GuV nach dem Umsatzkostenverfahren	63
<b>6 Kontenrahmen und Kontenplan</b>	<b>69</b>
<b>7 Abschreibungen</b>	<b>72</b>
7.1 Abschreibung auf Anlagen	73
7.2 Berechnung der Abschreibung	74
7.2.1 Lineare Abschreibung (Abschreibung vom Anschaffungswert)	74
7.2.2 Leistungsabhängige Abschreibung	75
7.2.3 Vergleich der Abschreibungsmethoden	76
7.3 Buchung der Abschreibung	76
7.4 Monatsgenaue Abschreibung	78
7.5 Abschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter	78

7.6	Bedeutung der Abschreibung	80
7.7	Der Abschreibungskreislauf	80
<b>8</b>	<b>Die Umsatzsteuer</b>	<b>87</b>
8.1	Funktion der Umsatzsteuer	88
8.2	Die Umsatzsteuer und die Wertschöpfung	89
8.2.1	Wertschöpfung im Unternehmen	89
8.2.2	Wertschöpfung in der Gesamtwirtschaft	90
8.3	Buchung der Umsatzsteuer	91
8.3.1	Das Umsatzsteuerkonto	91
8.3.2	Das Vorsteuerkonto	92
8.4	Abschluss der Umsatzsteuerkonten	93
8.4.1	Buchung der Zahllast	93
8.4.2	Passivierung und Aktivierung der Umsatzsteuer	95
8.5	Umsatzsteuerkorrekturen	97
<b>9</b>	<b>Der Jahresabschluss</b>	<b>104</b>
9.1	Bewertungsgrundsätze der Bilanz	106
9.1.1	Bewertung des Anlagevermögens	106
9.1.2	Bewertung des Umlaufvermögens	107
9.1.3	Bewertung der Schulden	108
9.2	Die Aufstellung der Bilanz	109
<b>9.3</b>	<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>112</b>
9.3.1	Aufbau der Gewinn- und Verlustrechnung	112
9.3.2	Verwendung und Buchung des Gewinns bei verschiedenen Unternehmensformen	114
9.4	Anhang zum Jahresabschluss bei Kapitalgesellschaften	117
9.5	Lagebericht bei mittelgroßen und großen Kapitalgesellschaften	117
<b>Lernfeld 7 Geschäftsprozesse erfolgsorientiert steuern</b>		<b>123</b>
<b>10</b>	<b>Kennzahlen zur Analyse der Bilanz und Erfolgsrechnung</b>	<b>123</b>
10.1	Aussagekraft von Kennzahlen	124
10.2	Überblick über Bereiche der Analyse	125
10.3	Ablauf der Analyse	126
10.3.1	Aufbereitung des Datenmaterials	126
10.3.2	Bildung von Kennzahlen	126
10.3.3	Durchführen von Vergleichen	127
10.4	Grunddaten der Analyse	128
10.5	Kennzahlen der Vermögensstruktur	129
10.5.1	Anlagenintensität	129
10.5.2	Vermögensaufbau	130
10.5.3	Umschlagshäufigkeit der Forderungen a. L.L	130
10.5.4	Umschlagsdauer der Forderungen	131
10.5.5	Vorratsintensität	132
10.6	Kennzahlen der Kapitalstruktur	132
10.6.1	Eigenkapitalquote	132
10.6.2	Statischer Verschuldungsgrad	133
10.6.3	Umschlagshäufigkeit des Kapitals	134
10.6.4	Umschlagshäufigkeit der Verbindlichkeiten	135
10.6.5	Umschlagsdauer der Verbindlichkeiten	135
10.6.6	Dynamischer Verschuldungsgrad	136

10.7	Liquiditätskennzahlen	137
10.7.1	Liquidität 1. Grades	137
10.7.2	Liquidität 2. Grades	138
10.7.3	Liquidität 3. Grades	138
10.7.4	Net Working Capital	139
10.7.5	Anlagendeckung 1	140
10.7.6	Anlagendeckung 2	140
10.7.7	Cashflow	141
10.7.8	Cashflow bezogen auf den Umsatz	142
10.8	Rentabilitätskennzahlen	142
10.8.1	Eigenkapitalrentabilität	142
10.8.2	Gesamtkapitalrentabilität	143
10.8.3	Umsatzrentabilität	143
<b>11</b>	<b>Vergleichsrechnungen</b>	<b>150</b>
11.1	Dreisatzrechnung	150
11.2	Prozentrechnung	152
11.2.1	Berechnung mit unbekanntem Prozentwert	152
11.2.2	Berechnung mit unbekanntem Prozentsatz	153
11.2.3	Berechnung mit unbekanntem Grundwert	153
11.2.4	Promillerechnung	154
11.2.5	Prozentrechnung mit vermehrtem und vermindertem Grundwert	154
<b>12</b>	<b>Zinsrechnen</b>	<b>159</b>
12.1	Grundlagen	160
12.2	Die Zinsformel	161
12.3	Berechnung der Zinsen	163
12.3.1	Jahreszinsen	163
12.3.2	Monatszinsen	163
12.3.3	Tageszinsen	164
12.4	Berechnung der Zeit	165
12.5	Berechnung des Kapitals	166
12.6	Berechnung des Zinssatzes	166
12.7	Effektivverzinsung bei Zahlungen mit Skontoabzug	167
<b>13</b>	<b>Währungsrechnen</b>	<b>173</b>
13.1	Grundbegriffe	173
13.2	Mengennotierung	174
13.3	Ankaufskurs, Verkaufskurs bzw. Geldkurs, Briefkurs	175
13.4	Sorten und Devisen	175
13.5	Sonderziehungsrechte	176
<b>14</b>	<b>Kostenstellenrechnung</b>	<b>181</b>
14.1	Allgemeines zur Kostenstellenrechnung	181
14.2	Hauptkostenstellen, Hilfskostenstellen und allgemeine Kostenstellen	183
14.3	Verteilungsschlüssel	183
14.4	Einfacher Betriebsabrechnungsbogen (BAB)	184
14.5	Mehrstufiger Betriebsabrechnungsbogen (BAB)	188
<b>15</b>	<b>Deckungsbeitragsrechnung</b>	<b>199</b>
15.1	Kostenteilung	200
15.1.1	Fixe Kosten	200
15.1.2	Variable Kosten	201
15.1.3	Gesamtkosten	202
15.2	Einfache Deckungsbeitragsrechnung	203
15.3	Break-even-Analyse	205

<b>16</b>	<b>Kalkulation der Lkw-Fahrzeugkosten im Rahmen der Kostenträgerrechnung</b>	<b>211</b>
16.1	Fahrzeugkalkulation als Kostenträgerrechnung	213
16.1.1	Aufgaben der Kostenträgerrechnung	213
16.1.2	Kostenträgerzeitrechnung	214
16.1.3	Kostenträgerstückrechnung	214
16.2	Erläuterungen zur Aufbereitung der Kostendaten	215
16.2.1	Ermittlung der Daten	215
16.2.2	Nutzlast	216
16.2.3	Beschaffungskosten des Fahrzeugs	216
16.2.4	Nutzungsdauer	216
16.2.5	Einsatzzeiten	217
16.2.6	Gebundenes Umlaufvermögen	217
16.2.7	Kalkulatorischer Zinssatz	217
16.2.8	Kfz-Versicherungen	217
16.2.9	Straßennutzungsgebühren	217
16.2.10	Kalkulatorischer Unternehmerlohn	219
16.2.11	Allgemeine Verwaltungskosten	219
16.2.12	Fahrpersonalkosten	219
16.2.13	Reifenverschleiß	219
16.2.14	Treib- und Schmierstoffkosten	219
16.2.15	Reparatur- und Wartungskosten	220
16.2.16	Kalkulatorisches Wagnis	220
16.3	Berechnung der Kostensätze	220
16.3.1	Berechnung der kalkulatorischen Abschreibung auf Anlagen	221
16.3.2	Berechnung der kalkulatorischen Zinsen	222
16.3.3	Berechnung der Mautgebühr mithilfe eines Mautfaktors	223
16.4	Vorkalkulation gemäß Auftragsdaten	224
16.4.1	Bildung von Stunden- und Kilometersätzen	224
16.4.2	Vorgehen bei der Berechnung	224
16.5	Nachkalkulation	225
<b>17</b>	<b>Ermitteln von Fahrzeugselbstkosten mit einem Tabellenkalkulationsprogramm</b>	<b>2B0</b>
17.1	Zweck der Tabellenkalkulation	230
17.2	Speichern	230
17.3	Tabellenformatierung	231
17.4	Einfache Berechnungen ausführen	234
17.4.1	Einfache Multiplikation	234
17.4.2	Berechnung mit mehreren Zellwerten	235
17.4.3	Summenbildung	235
17.4.4	Funktionsassistent	235
17.5	Einsatz von Formeln	236
17.5.1	Dezimalstellen und Rundungsformel	236
17.5.2	Relativer Bezug in Formeln	237
17.5.3	Absoluter Bezug in Formeln	238
17.5.4	Wenn-Funktion	238
17.6	Einbinden von Grafiken	238
17.6.1	Auswahl des Diagrammtyps	238
17.6.2	Datenbereich	239
17.6.3	Diagrammoptionen	239
17.7	Struktur von Kalkulationstabellen	239

<b>18</b>	<b>Kostenrechnungssysteme am Beispiel der Fahrzeugkostenkalkulation.</b>	<b>241</b>
18.1	Einsatzbereiche von Kostenrechnungssystemen	243
18.2	Einordnung der Kostenträgerstückrechnung als Kostenrechnungssystem	243
18.3	Kostenträgerstückrechnung als Vollkostenrechnung	244
18.4	Kostenträgerstückrechnung als Deckungsbeitragsrechnung	244
18.4.1	Einfache Deckungsbeitragsrechnung	245
18.4.2	Mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung	245
18.5	Auswirkung auf die Preisgestaltung	246
<b>19</b>	<b>Der Sammelgutverkehr mit dem Lkw</b>	<b>250</b>
19.1	Vertragliche Grundlagen des Sammelgutverkehrs	251
19.2	Abrechnung im Sammelgutverkehr	252
19.3	Sammelgutabrechnung mit dem Auftraggeber	253
19.4	Sammelgutabrechnung mit dem Frachtführer und Empfangsspediteur...	261
19.5	Vorteile des Sammelgutverkehrs	264
<b>20</b>	<b>Kalkulation von Lagerkosten</b>	<b>269</b>
20.1	Gliederung der Kostenfaktoren	270
20.2	Umschlagkosten	271
20.2.1	Kosten der Einlagerung	273
20.2.2	Kosten der Auslagerung	274
20.2.3	Kosten der Umschlaggeräte	274
20.2.4	Gesamte Umschlagkosten	275
20.3	Lagerungskosten	275
20.3.1	Gebäudekosten	276
20.3.2	Kosten für Lagereinrichtung	276
20.3.3	Weitere Kostenanteile der Lagerung	277
20.3.4	Lagerfläche als Bezugsgröße der Kalkulation	278
20.4	Lagerverwaltungskosten	281
20.5	Kommissionierungskosten	281
20.6	Gesamtkosten eines Auftrags	282
<b>21</b>	<b>Seefrachtrechnen</b>	<b>288</b>
21.1	Allgemeines	288
21.2	Frachttonnenberechnung	289
21.3	Gewichtsberechnung	289
21.4	Maßberechnung	290
21.5	Unterschiedliche Maß- bzw. Gewichtsraten	290
21.6	Minimalfrachtberechnung	291
21.7	Wertfrachtberechnung	291
21.8	Maßstaffelung der Frachtraten	292
21.9	Wertstaffelung der Frachtraten	293
21.10	Längengewichts- und Schwergewichtszuschläge	294
21.10.1	Längengewichtszuschlag	294
21.10.2	Schwergewichtszuschlag	294
21.11	Sonstige Zuschläge	295
21.12	Kalkulationsschema	296
21.13	Treuerabatte	296
21.14	Dienstleistungstarif Deutscher Seehafenspediteure (DDS)	297
<b>22</b>	<b>Kalkulation von Selbstkosten im Sammelcontainerverkehr</b>	<b>300</b>
22.1	Überblick über den Sammelcontainerverkehr	301
22.1.1	Stellenwert des Containerverkehrs	301
22.1.2	Voll- und Sammelcontainerverkehr	301
22.2	Zuordnung von Kostenfaktoren zu Abwicklungsschritten	302

22.2.1	Besorgen von Schiffsraum und Containern	302
22.2.2	Vorlauf zum Seehafen	302
22.2.3	Ausgangszollabfertigung	303
22.2.4	Kaiumschlag der Stückgutsendung	303
22.2.5	Rundlauf des Containers	304
22.2.6	Packen/Stauen des Containers	304
22.2.7	Umschlag auf das Seeschiff	304
22.2.8	Seefracht mit Zu- oder Abschlägen	305
22.2.9	Erstellung der Konnossemente und Dokumentation	306
22.2.10	Kosten im Empfangshafen	306
22.3	Grundkalkulation der Selbstkosten im Sammelcontainerverkehr	306
22.3.1	Kosten ab „Packstation/CFS im Abgangshafen“ bis „fob Seeschiff im Verschiffungshafen“	307
22.3.2	Kosten ab „fob Abgangshafen“ bis „frei Ankunft Empfangshafen unentladen“	307
22.3.3	Verwendung von Schnittraten im Verkauf	308
22.4	Variationen bei der Kalkulation des Sammelcontainers	308
22.4.1	Kosten ab „fob“ bis „frei Ankunft Packstation am Empfangsort“	308
22.4.2	Gestaffelte Container-Packkosten	309
22.5	Kosten zur Kalkulation eines kompletten Auftrags	310
<b>23</b>	<b>Luftfrachtrechnen</b>	<b>316</b>
23.1	Tarifhandbücher	317
23.2	Allgemeines zum TACT	318
23.3	Rundungsregeln	318
23.4	Sperrigkeitsberechnung	318
23.5	Grenzgewichtsberechnung	319
23.6	Minimalfrachtbeträge (Minimum Charge)	320
23.7	Ratentypen im TACT	320
23.7.1	Allgemeine Raten (General Cargo Rates)	320
23.7.2	Warenklassenrate (Class Rates)	322
23.7.3	Spezialraten (Specific Commodity Rate)	323
23.7.4	Treibstoffzuschlag und Sicherheitszuschlag	324
23.7.5	Wertzuschlag	325
23.7.6	Raten für Ladeeinheiten (Unit Load Device = ULD)	326
23.8	Weitere Tarife	327
23.9	Beispiel: td-Service der Lufthansa Cargo	328
	<b>Sachwortverzeichnis</b>	<b>334</b>